

PRESSE-INFORMATION 18-2018

20 Jahre Fachgesellschaft „Löten“ im DVS

Düsseldorf, 20. November 2018. Vor über 20 Jahren führten Dipl.-Ing. Jürgen Gamalski, Siemens Berlin, Siegbert Kunde, damals MBB in Ottobrunn, und Hans van't Hoen aus Wirges mit dem damaligen Hauptgeschäftsführer des DVS – Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e. V., Professor Dr.-Ing. Detlef von Hofe, erste Gespräche zur Gründung einer Fachgesellschaft „Löten“. Am 7. Oktober 1998 kam es dann in Düsseldorf mit 65 Experten zur Gründungssitzung. Nun feierte die Fachgesellschaft „Löten“ am 5. und 6. November bei der Siemens AG in Berlin ihr 20-jähriges Bestehen. Gleichzeitig lud sie ihre Mitglieder zum Forschungsseminar „Die Zukunft des Lötens: Herausforderungen und Chancen für die Löttechnik“. In Vorträgen und Workshops wurden die Themenfelder Lötverfahren, Lotmaterial, Anlagentechnik, Analytik etc. diskutiert.

Dem Anlass entsprechend gab es einen Festabend in der Classic Remise Berlin. Im stilvollen Ambiente tauschten sich die 50 „Löter“ über die vergangenen Jahre aus. Anlässlich der 20. Mitgliederversammlung wurde Hans van't Hoen in Abwesenheit zum Ehrenmitglied der Fachgesellschaft „Löten“ ernannt. Dr.-Ing. Hartmut Schmoor, Vorsitzender der Fachgesellschaft „Löten“, führte in seiner Laudatio aus, dass die Fachgesellschaft „Löten“ ohne Hans van't Hoen schwer vorstellbar wäre. Denn der Mitgründer hat die Ziele der löttechnischen Gremien über mehrere Jahrzehnte intensiv gelebt und dazu beigetragen, dass die Fachgesellschaft „Löten“ ihre Aufgaben wahrnehmen konnte.

Die wesentlichen Ziele der Fachgesellschaft sind die nationale und europäische Gemeinschaftsarbeit auf dem Gebiet der Löttechnik zu fördern und zu bündeln. Die Aufgaben der Fachgesellschaft „Löten“ sind vielfältig und bestehen in der Zusammenführung der technisch-wissenschaftlichen Aktivitäten des DVS auf den Gebieten „Regelwerksarbeit“, „Ausbildung und Prüfung“, „Forschung und Entwicklung“ und „Technologie- und Wissenstransfer“.

Ansprechpartner im DVS:

Dipl.-Ing. Michael M. Weinreich, T +49 211 1591-279, michael.weinreich@dvs-hg.de

Über den DVS

Der DVS – Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e. V. ist ein technisch-wissenschaftlicher Verband, der sich mit 120 Jahren Erfahrung umfassend für die mehr als 250 verschiedenen Verfahren des Fügens, Trennens und Beschichtens engagiert. Das Herzstück aller DVS-Aktivitäten ist die technisch-wissenschaftliche Gemeinschaftsarbeit. Sie steht für die anhaltend enge Verknüpfung von Inhalten und Ergebnissen aus den Bereichen Forschung, Technik und Bildung. Die Beteiligungsgesellschaften des DVS verarbeiten die Ergebnisse aus dem Verband und präsentieren sie mit ihren eigenen Schwerpunkten nach außen. Die Hauptgeschäftsstelle des gemeinnützig anerkannten Verbandes ist in Düsseldorf. Die gut 19.000 Mitglieder werden durch die 13 DVS-Landesverbände und 74 DVS-Bezirksverbände direkt vor Ort betreut. Gemeinsam setzen sich alle Mitglieder des Verbandes für eine in jeder Hinsicht zukunftsfähige Füge-technik ein.